

Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner  
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft  
11055 Berlin

Sehr geehrte Frau Bundesministerin Klöckner,

mit Entsetzen habe ich von Ärzte gegen Tierversuche e.V. erfahren, dass in Deutschland jedes Jahr rund 6.000 Kaninchen im sogenannten Pyrogentest leiden und sterben und das, obwohl es seit 10 Jahren eine anerkannte tierversuchsfreie Testmethode gibt. Das ist vollkommen inakzeptabel und muss unbedingt sofort gestoppt werden!

Hierfür werden Kaninchen für mehrere Stunden in einem kleinen Kasten fixiert, in denen sie sich nicht bewegen können, und die Testsubstanz wird in eine Ohrvene injiziert. Entwickeln sie Fieber, wird die Produktionseinheit nicht für den Verkauf freigegeben. Nach einer gewissen „Nutzungszeit“ werden die Kaninchen getötet.

Eine tierfreie Methode, der Monozyten-Aktivierungstest (MAT), welcher mit menschlichem Blut arbeitet, wurde bereits vor 30 Jahren entwickelt und 2005 international validiert. 2010 wurde er in das Europäische Arzneibuch aufgenommen.

Sie als zuständige Ministerin dürfen es nicht länger hinnehmen, dass, obwohl eine tierfreie Testmethode anerkannt ist, in Deutschland immer noch Tausende Kaninchen für den Pyrogentest leiden und sterben. Ich fordere Sie auf, die Genehmigungsbehörden anzuhalten, die Durchführung des Kaninchentests nicht länger zu erlauben und sich für die vollständige Streichung dieses Tierversuchs im Europäischen Arzneibuch einzusetzen!

Mit freundlichen Grüßen